

dachten wohl: Was für glückliches Familienleben...- Sie sprach heute von ihren „innern“ Selbstanklagen, hat aber eigentlich immer noch mehr gegen mich... Im Nachhauseweg fing sie wieder von H. K. an, - beim Hausthor, nach Zärtlichkeit, auf die ich nicht reagierte - „Ich kann nicht immer auf den Knien herumrutschen.“

5/9 Vm. gepackt; Abmeldung.-

Zu Lucy; dort, eben angelangt Lizie, die neue Gattin Alberts; sehr jung und anmutig.- Sie spricht von Alberts „ewiger Jugend“.- Durch die Anlagen nach den Jahreszeiten; O. und Lili; gemeins. Mittagessen. Nach Tisch Einkäufe.- O. wieder von H. K.;- spricht davon, wie ich Weihnachten 1919 jenes von ihr geschenkte Bild unter die Geschenke gestellt - möchte das auf mein Schulconto schreiben... Ich empöre mich;- sie sieht fast ein... Wieder erwähnt sie - daß noch im Mai, als ich zum ersten Mal in M. war,- sie zu Rückkehr bereit gewesen... Aber ich nicht mehr, sage ich...-

- Wir kaufen ein Wollkleid für Lili.-

Im Hotel Zeitungslecture.-

Abends in die Mauerkircherstr. O. vollauf mit Packen beschäftigt. Hans Jacob; geht bald. Ich spiele Clavier. Lucy und Lizzie, auf dem Weg zu Schüleins; das neue Kleid Olgas;- ihre Hüte... Kind, Kind, Kind... - Das Bild Liesls an der Wand; Lizie auf dem Fauteuil... Lebensgraun.-

Nachtm. allein im Thomasbräu.-

6/9 Wache vor 5 auf; nach einem lebhaften Traum: Am Mittagstisch,- aber eigentlich im Elternhaus (Burgring);- O. erhebt sich (sieht aus wie auf dem Photo als 20jährige) - mild und schön, und sagt... Wenn du willst, bleib ich auch da... (im Hause, meint sie) - ich erwidere nichts;- bin dann auf der Kärntnerstr. (nah Hopfner!) - und erwäge, ... warum nicht - was kümmern uns die Leute;- Ama spielt irgendwie in diesen Erwägungen mit -; dann ein Bücherladen; davor, der junge Nirenstein (Rikola) zeigt mir Radirungen, spricht von ihrer Menge.-

Aufstehn;- fertig machen;- tiefes, tiefstes Weh;- wird es nimmer gut - !

An die Bahn. O. und Lili. O. hatte heut Nachts mit ihrer Hauswirthin Fr. Schwarz einen Conflict (weil Lili im Salon schlief) so daß sie kündigte. Neue Complication.- Abreise. Stummheit im Waggon. Abwechselnd weinte sie und ich monologisch. Salzburg. Grenze. O. eilt, den Gasteiner Zug zu erreichen. Rascher Abschied.-

Lili und ich Oest. Hof.- Mittagessen.- Briefe von Kolap, H. K.;